

VIII.

Diarium des
Thüring.-Sächs. Vereins
vom 18. Novbr. 1827. bis 28. Jan. 1828.

Rep. 17
Nr. 28

ARCHIV DER
MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

UAHW, Rep. 17, Nr. 28



Akte besteht aus 39 Blatt Apm, 17.07.23

4.

10



Nov. 1827.

N. 243. H. v. Witzleben Erbschaft des
Erbschafts über den Teil der Erbschaft
zu dem Hofe in der Dorfkirche, mit dem
Erbschaft. Es ist die Erbschaft zu verkaufen
den Preis zu zu stellen soll. d. d. 22
Nov. a. e. c.

ad. acta

N. 244. Verkauf des über den Teil der
Erbschaft des Kaufmanns Johann
Erbschaft des Hofes in der Dorfkirche
zu stellen sollen.

ad. acta

N. 254. Einweisung zu einem Grundstück
Kaufmanns J. M. in der
p. siculare auf p. 283. Nov. 2.

N. 254. Der Meistbietende für den
Kauf des Hofes in der Dorfkirche
Kaufmanns J. M. in der
Kaufmanns J. M. in der
Kaufmanns J. M. in der

69

N. 274. H. v. Lumenröder in Sondershausen.
Kaufmanns J. M. in der
Kaufmanns J. M. in der
Kaufmanns J. M. in der
Kaufmanns J. M. in der

N. 274. Wilhelm in Postleben Hof
Kaufmanns J. M. in der
Kaufmanns J. M. in der
Kaufmanns J. M. in der
Kaufmanns J. M. in der
Kaufmanns J. M. in der

Ordnung

November. 1827.

J. 293. Von Einigkeit und Gerechtigkeit in Leipzig
die erste Ausgabe des *Journal* von dem
Lehrer in der Philosophie an der Universität
Leipzig von dem Verfasser des *Journal*
von 1822-1827 und des *Journal* von
1827-1828. Leipzig und Berlin
von der Verlagsanstalt des Verlegers
Johann Friedrich Neumann, Neudamm
Lagerstraße. Preis 1 Rthl. 10 Sch.
29. Nov. 1827. d. d. Halle.

ad referendam

NB. Gedruckt und verlegt von
Johann Friedrich Neumann
ad marg. des Buchs
ad. etc.

J. 294. H. J. Schütz in Eisdorf
Referat des *Journal* von
1826 N. 2. S. 244. in welchem
die *Journal* von dem Verfasser
des *Journal* von 1822-1827
und des *Journal* von 1827-1828
erwähnt sind.

December. 1827.

J. 14. H. Obermüller
in Gießen
von dem Verfasser des *Journal*
von 1822-1827 und des *Journal*
von 1827-1828. Leipzig
und Berlin. Preis 1 Rthl. 10 Sch.

J. 24. H. J. Schütz
in Eisdorf
Referat des *Journal* von
1826 N. 2. S. 244. in welchem
die *Journal* von dem Verfasser
des *Journal* von 1822-1827
und des *Journal* von 1827-1828
erwähnt sind.

Ergebnis des
No. 189.

J. 51. H. Horra
in Gießen
Referat des *Journal* von
1826 N. 2. S. 244. in welchem
die *Journal* von dem Verfasser
des *Journal* von 1822-1827
und des *Journal* von 1827-1828
erwähnt sind.

9. 11. 69.
cf. Octob. 10. 1827.

Ergebnis des
No. 189.

Debr 1827.

jüngl. Witt. Johanna in Cölleda zu
männlichlich Kind zu erwidern
dann ist der Fall in Linnich
beygelagt sind.

1) Lilla in der span. Gabel alle die
Linnich erwidern zu überführen
dann erwidern in Oberlinde beygel.

2) Lilla in der span. Gabel alle die
Linnich erwidern zu überführen
dann erwidern in Oberlinde beygel.

1) Lilla in der span. Gabel alle die
Linnich erwidern zu überführen
dann erwidern in Oberlinde beygel.

3) Lilla in der span. Gabel alle die
Linnich erwidern zu überführen
dann erwidern in Oberlinde beygel.

4) Lilla in der span. Gabel alle die
Linnich erwidern zu überführen
dann erwidern in Oberlinde beygel.

5) Lilla in der span. Gabel alle die
Linnich erwidern zu überführen
dann erwidern in Oberlinde beygel.

6) Lilla in der span. Gabel alle die
Linnich erwidern zu überführen
dann erwidern in Oberlinde beygel.

7) Lilla in der span. Gabel alle die
Linnich erwidern zu überführen
dann erwidern in Oberlinde beygel.

8) Lilla in der span. Gabel alle die
Linnich erwidern zu überführen
dann erwidern in Oberlinde beygel.

9) Lilla in der span. Gabel alle die
Linnich erwidern zu überführen
dann erwidern in Oberlinde beygel.

Debr 1827.

7

H. Thielmann Buchhändler in Leipzig
verkauft seinen Buchhandel als Privat-Verkauf
in Naumburg.

1) H. Prof. Mückelmann in Lothau d. d.
3. Decbr. 1827. hat seinen Buchhandel
seiner Anknüpfung in seinen Verkauf an

H. Prof. Krose verkauft haben will.

2) H. Amts Rath in Hildesheim hat sein
Buchhandel verkauft.

3) H. Prof. Künzel d. d. 1. Dec. hat seinen
Buchhandel und seine Bücher an seinen
Zeitgenossen verkauft haben.

4) H. Prof. in Gießen hat seinen Buchhandel
am 18. Decbr. 1827 - (siehe Seite 15.)

5) H. Prof. Jacobs in Memleben will
seinen Buchhandel an H. Prof. Langen
und seine Anknüpfung verkaufen haben

6) H. Prof. Charlietz ist seinen Buchhandel
zu verkaufen.

7) Lebrant Pastor hat seinen Buchhandel
am 3. Decbr. 1827. verkauft.

8) H. Adjunkt Wallenbach will
seinen Buchhandel an seinen Zeitgenossen
verkaufen haben.

9) H. Adjunkt Dewald in Dörfel
hat seinen Buchhandel an seinen Zeitgenossen
Krose verkauft haben will. (siehe Seite 15.)
am 3. Decbr. 1827.

10) H. Prof. Carl in Memleben
will seinen Buchhandel an die Direction in
Naumburg verkaufen haben will
am 10. Decbr. 1827.

11) H. Prof. in Oldisleben will seinen
Buchhandel an seinen Zeitgenossen
verkaufen haben will. (siehe Seite 15.)
am 11. Decbr. 1827.

12) H. Prof. in Gießen will seinen
Buchhandel an seinen Zeitgenossen
verkaufen haben will. (siehe Seite 15.)
am 11. Decbr. 1827.

13) H. Prof. in Gießen will seinen
Buchhandel an seinen Zeitgenossen
verkaufen haben will. (siehe Seite 15.)
am 11. Decbr. 1827.



December 1827.

bestimmligen Ollaufführung nach
Holla / Hurten / ellen.

Monath Januar 1828.

Ollaufführung

J. 17. Von Schmalzblüt ab von Johann
Lunowen d. Prof. Nobbe sind
im Kamin in einem abgeholt.

J. 24. H. Friedr. Gust. Wiedemann
in Saumburg malte sich ein
und J. Kamin erhell.

J. 24. H. M. Fr. Aug. Trösel malte, auch
er sich mit H. v. Posen wegen
des Schmalzblüt Maltes in dem in
Pegaues ee Münden in dem Kamin
himt sich geschäft haben d. Kille
J. Kamin bey.

J. 24. H. v. Posen malte ab sich ein
bey dem Kamin in Pegauischen Ma-
nung nicht aber in Pegauis ee
Münden.

J. 54. H. v. Erd. Langendort malte und
Langendort, in dem in Pegauis.

cod. H. Dr. Wagner in Schlieben
malte sich ein in dem in Meis-
ner auf Weisenburg d. H. ee
Gallus in Lützen J. Kamin d.
Dipl. nach nicht in dem in Kille
d. Kamin ee alle in dem in
des in dem in dem in dem in dem

J. 64. Auf dem in H. Dr. Wagner?
in dem in dem ee in dem in dem
1. Jan. J. H. Kamin ee in dem in dem
2) In dem in dem in dem in dem

Ordnunglich. das Diploms
J. 34. Jan. 1828.



Januar. 1828.

1) Die...
2) Die...
3) Die...

Januar Schriftm...
übergeben.

3) Die...
4) Die...

2. 12. Die...
...

2. 14. Die...
...

cod. Die...
...

cod. Die...
...

Die...
...

Die...
...

2) Die...
3) Die...
10. Oct. 1827. über...
...



G. O. R. R. Schutze in der Plan bei
Gullen.

N. 144. Herr Dr. Schulze, Polit. u. Mag. in
Lützen und Mannsfeldschlager.
Broschüre von dem in der
Lützen 1828. 7 1/2 Rth. in Leipzig vom
12h Jan. 1828.

cod. Herr Dr. Schulze, Polit. u. Mag. in
Lützen in der Plan bei Gullen.
Broschüre von dem in der
Lützen 1828. 7 1/2 Rth. in Leipzig vom
12h Jan. 1828.

cod. H. Dr. Schmidt in Gutzmühl
Broschüre von dem in der
Lützen 1828. 7 1/2 Rth. in Leipzig vom
12h Jan. 1828.

N. 154. Herr Dr. Schulze, Polit. u. Mag. in
Lützen in der Plan bei Gullen.
Broschüre von dem in der
Lützen 1828. 7 1/2 Rth. in Leipzig vom
12h Jan. 1828.

Dorf...

N. 155. Herr Dr. Schulze, Polit. u. Mag. in
Lützen in der Plan bei Gullen.
Broschüre von dem in der
Lützen 1828. 7 1/2 Rth. in Leipzig vom
12h Jan. 1828.

Emil...

11 Arnold. Gutzmühl in Gutzmühl
Broschüre von dem in der
Lützen 1828. 7 1/2 Rth. in Leipzig vom
12h Jan. 1828.

Januar. 1828.

- 3) H. Johann Laube mit Buchbinder
in. 5. u. 6. Buchen 1820 - 1826. in
Juni 1826 zum Druck. notend.
- 4) H. O. L. O. R. Pinder in Naumburg
in Buchen
- 5) H. Dr. Kasp. in Naumburg mit Buch
in. 6. u. 7.
- 6) Hr. Oberlandes G. R. W. G. in
Naumburg in Buchen
- 7) H. Johann Weidmann zu Klein
Gera mit 5. u. 6. Buchen. Wilep. 1826
und 1827 in Buchen
- 2) W. in Buchen
- 1) H. Abel Landy in Naumburg.
in Buchen in Buchen in Buchen.
- 2) Dr. O. U. in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen.
- 3) Körner, Johann zu Meuten =
dorf in Buchen in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen.
- 4) Neue H. in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen.
- 5) Jacob H. in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen.
- 6) Schmidt. in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen.
- 7) Schöber, in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen.
- 8) Thranhardt. in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen.
- 9) W. in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen
in Buchen in Buchen in Buchen.

62



Jan. 1828.

Van 14 Jan. ginnend yersumde sal
für den ungenügenden mangel an
mancherlei dinsten, die die hiesige
meyer zu ginnend yersumde.

204. H. H. O. Poescheer sandte 500
extra für d. Einmündigen bey dem
mangel dinsten. für die dinsten
zur beyfölye.

200. Dinsten 500 für beyfölye zur beyfölye
Direct. yersumde zur beyfölye zur
Pölye.

204. Dinsten zur Poescheer. Dinsten für
für die dinsten für den mangel an
dinsten in Weisenfeld zur
beyfölye zur beyfölye zur beyfölye

224. H. H. O. Poescheer sandte
für die dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an

[Dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an

25. H. H. O. Poescheer sandte
für die dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an

" H. H. O. Poescheer sandte
für die dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an

" H. H. O. Poescheer sandte
für die dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an

26. H. H. O. Poescheer sandte
für die dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an

" H. H. O. Poescheer sandte
für die dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an

" H. H. O. Poescheer sandte
für die dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an
dinsten für den mangel an

Dinsten für den mangel an

of Dec. 10.
1827



wollen wir alle in einem brieflichen
zusammenhalten.

N. 285. Brief an H. G. O. R. als Schütze
in Aufsicht des Kaufmanns
für den Antritt des Diploms als
Herrn Mitglied d. d. Kaufmanns
Eingetragen sind in d. Kaufmanns
Buch. Wilmersb.

Herrn Briefe sind in Form in
Lehrer des Aufsichtes in H. G.

R. R. Schütze in Metzlar nun
nimmt nicht willig Aufschreiben
Dokumente sind in Form, in
Lehrer des Kaufmanns in Metzlar
Herrn Briefe sind in Form in
Lehrer des Kaufmanns in Metzlar
Herrn Briefe sind in Form in
Lehrer des Kaufmanns in Metzlar
Herrn Briefe sind in Form in
Lehrer des Kaufmanns in Metzlar

cod. Brief an H. G. O. R. R. Schütze in Metzlar
mit Diplom als Herr Mitglied
d. d. Kaufmanns in Metzlar
d. d. Kaufmanns in Metzlar. Herr Briefe
nun Herr Kaufmann in Metzlar
Herrn Briefe sind in Form in Metzlar
Herrn Briefe sind in Form in Metzlar
Herrn Briefe sind in Form in Metzlar
Herrn Briefe sind in Form in Metzlar
Herrn Briefe sind in Form in Metzlar
Herrn Briefe sind in Form in Metzlar
Herrn Briefe sind in Form in Metzlar
Herrn Briefe sind in Form in Metzlar



N. 284. Bericht von dem Oberl. Lyngbe
mann Spiller & Ritter beog
Oberrichtung der Oeffentlichung von
Herrn Ruyt. d. Jan. 24)

edd. Bericht von Dr. Schickitz ibid. mit
Faklör. der Oeff. in Betracht
der Verordnungen der Oeffen

Präsidialkonferenz

Am 21. d. M. wurden zwei Stunden
zu sprechen. N. 1. mit dem
und dem Herrn Oeff. d. Jan. 24. d. Jan.
d. Jan. 24. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
N. 2. mit
d. Jan. 24. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
N. 3. mit
d. Jan. 24. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
N. 4. mit
d. Jan. 24. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
N. 5. mit
d. Jan. 24. d. Jan. 24. d. Jan. 24.

Herrn Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
Herrn Conduet. Berger, d. Jan. 24.
Herrn Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
Herrn Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.

Febr. 6. Herr Schiffmaier gibt ein Bild
von dem 1827 und dem 1828. d. Jan. 24.
Herrn Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
Herrn Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.

edd. Herr Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
Herrn Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
Herrn Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
Herrn Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.

edd. Herr Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
Herrn Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
Herrn Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.
Herrn Ruyt. d. Jan. 24. d. Jan. 24.

6 1/2 1/6



Monatliche d 1827. 1828.

Debr 22. n. Aschbach. D^r in Frankfurt^m.
 " 17. n. Arnold. G^r in O. Krefeld.

Novbr 27 n. v. Blumenröder in Sondershausen.

" 28 n. Bergner.

" 28. Linné'sche Sammelung.

Debr 2. n. Bergner.

" 8 n. Braune. Oberhofmann in Halle.

" 21. n. Bischoff. S. F. in Dürrenberg.

1828. Jan 5. n. Bergner.

" 8. n. Koch. Pfarrer in Groß-Lena.

" 10. n. Bischoff. S. F. in Dg.

" 14 n. Braun. O. L. in Halle.

" 11 n. Bischoff. S. F. in Dürrenberg.

Novbr 19. n. Dornheim in Cölleda

Debr 8. n. Delius. A. R. in Wernigerode.

1828. Januar. 7. n. Daniel. R^et. in Schwedel.

Novbr 19. n. Ewald in Cölleda

25. Linné'sche und andere Sammelung.

Monatsh. d. 1827. 1828.

Novbr 25 n. Francke Institut Mflr. in Galle.

Debr 16. n. Gallus J. in Galle. in Lüneburg

Novbr 19. n. Helmold. Lintz in Bilsingleben.

Debr 5. n. Horraen. S. V. C. in Frankfurt a. M.

" 10. n. Helmold. Lintz in Bilsingleben.

" 12. n. Dite

" 21. n. Heeren. Groppe in -

" 23. n. Horraen. S. V. C. in Frankfurt a. M.

" 25. n. Hingelman. Gfr. in G. P. in Frankfurt a. M.

d. 17 n. Hütger. in G. P. in Frankfurt a. M.

Debr 15 n. Jacobs. Gfr. in Gotha.

Debr 8. n. Väntz. Dr. in -

" 15 n. Melwitz. Minister in Magdeburg.

1828. Jan 3. n. Kessel. M. Fr. Aug.

" 18 n. Wöhe. in K. Stadt.

" 18 n. Kessel. Gfr. in K. Stadt.

Monath. d. 1827. 1828.

15

Novbr 22. n. Lange. J. G. in Leipzig

" 29 n. Dito.

Debr 8 n. Dito

1828. Janr 12. n. Lessius.

Debr 16. n. Meisner. Lieuten. von Weisenburg.

1828. Januar. 18. " Müller. L. G. in Erfurt.

Novbr 18. n. Preuster. R. A. in Gnesen

" 21. n. " Poforn in Leipzig.

Debr 1. n. Preuster in G. G.

" 18. n. Dito.

" " n. Dito.

1828. Janr 4. n. " Poforn.

" 7. n. " Dito

" " n. Pfaff. D^r.

Janr 14. n. Politz Kapm. in Halle

" 15. n. Preuster. R. A. in G. G.

" 20. n. Dito.

" " n. Dito.

Novbr 19. n. Satri. in Eßleben

" 29. n. Schulz in Eisdorf.

Debr 18. n. Schiffmann.

" 18. n. Siemer. G. G. in Teuburg.

Monath d. 1827. 1828.

1828. Jan 17. m. Schulze. D. R. in Berlin
" 14. m. Schmidt. D^r. in Hohenleuben
" 17. m. Schiffmann.
" 24. m. Spiller, Mitterberg.
" 28. m. Schulze. D. R. in Berlin
" " m. Dito in Wetzlar.
" " m. Spiller, Mitterberg
" " m. Schierlitz D^r.

Novbr 20. m. Wagner. D^r in Schlieben.
" 24. m. Witzleben.
" 27. m. Wilhelm. D^r in Proßleben
Decbr 11. m. Wagner. D^r in Schlieben.
" 12. m. Wilhelm. D^r in h. R.
" " " Dito.
" " m. Wendt. Prof^r in Reinsdorf^s
" 17. m. Wersebe in Freienburg
" 21. m. Wagner. D^r in Schlieben.
" 24. m. Wilhelm. D^r in h. R.
1828. Januar 2. m. Wiedeman. Gust. Fried^r in Naumbg.
" 5. m. Wagner. D^r in Schlieben
" 6. m. Dito.
" 8. m. Wermor. Stud. Theolog.
" 14. m. Dito.
" 18. m. Wagner D^r. in Schlieben
" 19. m. Dito.
" 26. m. Dito.
" 28. 20. m. Weisenfelder Directorium

1010
rinal
Stippjournal

Febr. 1828 - Aug. 1828



Aufsätze Nr. 148.

Feb. 13. H. L. v. Buxtehude weiß nicht, wieviel er von den
Dreien, welche zu unserm Hofe waren.

- 1) wegen der Zug der Dreyer;
- 2) wegen der Zug der Dreyer, welche
Lützow, welche, welche, welche

ad acta.

67.

Feb. 14. H. v. Harow v. Veltheim schreibt, daß er bei
dem Ministerio auf baldige Genehmigung der
von ihm den andern Dreyen angedachten Anträge, ange-
tragene Sache.

67.

Feb. 18. H. v. O. v. Mitterberg schreibt, daß er
von Frankfurt wieder geschickte Briefe, seinen Brief an
die H. v. Buxtehude.

ed. H. v. Landrat v. O. v. Mitterberg schreibt, daß er
auf die Oberbayerischen H. v. Buxtehude, welche
er selbst für sich zu thun in
Wanda sein würde. Zu sich selbst.

ed. einen Brief von H. v. O. v. Mitterberg d. d. S. an a. c.
er von der selben Brief.

- 1) die Briefe von Mitterberg zu O. v. Mitterberg
sich mit Genehmigung der H. v. Buxtehude zu thun
den Brief durch den H. v. Buxtehude zu thun.
- 2) Brief von einem Brief von der H. v. Buxtehude
über die H. v. Buxtehude von K. v. Buxtehude.

der Brief er an, ob die H. v. Buxtehude Briefe
sich von dem Brief er an, und er Brief er an,
sich?

f. v.

ed. Brief an den H. v. Buxtehude Brief in Darmstadt
aufgabe, ob die H. v. Buxtehude Briefe, welche
sich in St. Peter der Brief, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude.

ad acta.

Feb. 20. Der H. v. O. v. Mitterberg schreibt, daß er
Dr. v. O. v. Mitterberg in Leipzig in Leipzig Brief er an,
den St. Peter der Brief.

Aufsätze
Nr. 149.

Feb. 26. H. v. O. v. Mitterberg schreibt, daß er
in Leipzig Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,

1) Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,

Aufsätze.

ed. Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,
sich Brief er an, welche die H. v. Buxtehude,

M. v. O. v. Mitterberg.

z. d. d. d. d. Nr. 538.

manuscript Nr. 5.

manuscr. Nr. 6.

Bibliograph.
Nr. 221-224.

1) für eine Zoppe von Babel, die so als ein Teil mit der
Ausbildung eines Dönerklosters zusammen und bei dem,
grad vor bei dem Babel gefunden ist.

2) für Manuscript, aufgefunden eines von Standigen d. d. d.
Umschreibung der Almagest der Eladine Holenau,
welche von einem Erzeuger geleitet wird und
dangend der gebräuchlich ist.

3) D. d. d. in Manuscript, betitelt: für die Geschichte
für von in der Geschichte und einigen d. d. d. d.
In der Geschichte, Gottes Wort, in der d. d. d. d.
für von dem und mit der d. d. d. d. in welchem
Glauben geschrieben von einem und d. d. d. d.

4) für Manuscript: Catalogus omnium Bibliotheca-
rum ab anno 1540-1626 mit Beschreibung von
H. d. d. d. d.

Marz 6. Nouv. d. d. d. für die d. d. d. d.

Nr. 221. 1) Wacker nagel der Westoberrhein. 12 Jg.

Nr. 222. 2) Straßburger. D. d. d. d. d. d. d. d.

Nr. 223. 3) Müller. U. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Nr. 224. 4) d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

cod. Ein d. d. d. d. d. d. d. d. d.

5) Tappe d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Marz 7. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

1) d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

cod. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Marz 8. Um eine d. d. d. d. d. d. d. d. d.

cod. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Marz 10. Präsidial d. d. d. d.

1) Das Präsidial d. d. d. d. d. d. d.

2) d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.



März 15. Brief vom Professor Aija in Dörflein d. d. 28. Dec. 1827. Facult. der Natl. Gesellschaft für Alterthumsk.

1. Paul für die Aufnahme als Mitglied der Naturhist. Ges. d. d. 9. Dec. 1827.

2. Ansuchen für Erlasst. des für die Naturhist. Ges. d. d. 9. Dec. 1827.

3. Nachricht, dass der Eintrag des a. g. l. d. d. 9. Dec. 1827.

4. Überreichung von sechs Handrüb. bes. d. d. 9. Dec. 1827.

5. Abdruck des für das d. d. 9. Dec. 1827.

6. über ein Fäulbuch in der d. d. 9. Dec. 1827.

7. Nachricht von der d. d. 9. Dec. 1827.

Dr. v. ... und ... d. d. 9. Dec. 1827.

N. v. ... d. d. 9. Dec. 1827.

Ausgabe 1824.

CHRISTOF

Christof Magnus

Es beehret, dass dieses ... in dem III. Jahrg. ...

März 16. Brief an Dr. Wagner in ...

cf. 17. Feb.

ed: Ein vom Präsidio in der ...

1. an ... Arnold in Osterfeld Nr. 1.

2. - - Bock in ... Nr. 1.

3. - - Brick bei ... Nr. 2.

cf. Apr. 1. a. c. 4. - - Dellbrück in Zeitz Nr. 1.

cf. Apr. 15. a. c. 5. - - Frotlich in ... Nr. 2.

6. - - Fajshaber Nr. 2.

7. - - Gohring in Oldid. Nr. 2.

8. - - Heizer in Naumburg Nr. 1.

9. - - Henke in Hildesheim Nr. 1.

10. - - Hildebrand in ... Nr. 1.

11. - - Herse in ... Nr. 2.

12. - - v. Holste in ... Nr. 2.

13. - - Jäger in ... Nr. 17.

14. - - Jacobi Nr. 1.

Nr. 8. d. d. 9. Dec. 1827.

Nr. 9. d. d. 9. Dec. 1827.

Nr. 10. d. d. 9. Dec. 1827.

Nr. 11. d. d. 9. Dec. 1827.

Nr. 12. d. d. 9. Dec. 1827.

Ausgabe



Hartmann 100.	Meckel 1000g.
Meissner 1.	Dreick 750g.
Ruff 100.	Mellin 1500g.
Gruber 100.	Fritzsche 150g.
Summa 800.	S. 70g = 1200g.

fr. Adm. 5 Apr.

Dies 1200 g. Opisthoman pro Aufzählung ausgeh.
Londres. Begner gegeben. Quittung durch den Circulär
d. d. 3. April

cod. Brief ausgeh. Dr. Wilhelm mit dem Schreiben des Prof.
an Hr. August Kallenbach in Speyerstadt d. d. 18. März
1828. Bitte pro nächsten Specialversand, das Com. mit. pro
gleichzeit. die Corp. script. zu senden, und wenigstens
einen Aufschub darüber zu finden.

edd. Sir William Bell in Neapel zum Offizier und Correspondent,
gehebt die Anwesenheit in Neapel d. d. 17. März
überhaupt (das mit Hr. Prof. Tholuck nach Italien
reist).

cod. Brief an Theodor. Bitte um Fortsetzung seines Aufz.
sichere mit dem was möglich im Collation der Gem.
des Prof. in der Grotte des Agathas in Venedig und Florenz;
überfällt dies Hr. Eronen überführt.

Apr. 4. Aufzeichnung der beiden Manuscripte von K. v. M.
Hünners Minder in die Handschrift Ravensberg
nach grammatischer Aufstellung für die Basen, und nach
dem Vorgehen gegeben ist, für die gegenwärtigen Aufz.
für über solche Gründe zu ziehen.

Apr. 5. Reise nach Leipzig bis zum 15. Apr. incl.

April 6. Hr. Dietze, der Lippograph und Hr. Dörcke, der
Drucker angeht, die Lippographen zum 6. April der
Drucker alle zusammen zu befragen und gleich Hr.
Ruff zu übergeben.

3 1/2 0/100.

Apr. 9. noch in Leipzig. Brief von Hr. Oberst von K.
in Schkenditz d. d. 7. April 1828 erhalten, in welchem
er schreibt, dass er mit Bekanntschaft der Mitglieder des
Vereins und gleich Hr. für die Basen und den
Londres. befragen wolle.

4 1/2 0/100.

Apr. 10. Hr. Condil. Begner in Halle sendet d. d. 8. Apr.
1828 einen Brief.

cod. von Hr. Pastor Ballenstaedt in Papstdorf d. d. 3.
Apr., in welchem letztem er kühn seinen Aufschub über
die gegenwärtigen an dem bei Schöningen, ob
gleich er schon mehrere kleinere Schriften gedruckt hat
normal in Ansehung der Aufz. zu lassen wegen der
Aufz. bei der Aufz.

fr. 18. März Nr. 24.
500g.

cod. Hr. Prof. Lorenz Oldendorp in Havelburg hat auf
dem 18. März d. d. 7. April und sendet sein Diplom
gegründ.

edd. Hr. Dr. Carl Henck auf Bremen hat den Provinz bei
als vorübergehend Mitglied in meine Stelle als fortgeführt.



2 1/2 Bl.

St. Petersburg. Nr. 231.

22/4

2, für Dorothea an das Kaiserliche d. d. 5. Apr. und
Umsendung d. genannten Briefes für die Herren.

3, für die Nachschrift für die Diet. d. d. 1826, in welcher es
heißt dem Auftrage folgen, das mit der Dedication zu
seinem Abschiede über die Urna liberta ihm an-
gesandt zu übersenden.

cod. Übersendung des Auftrages wegen Dorothea in Post nach
Ker und Dorothea für Übersendung in obigen Brief.

cod. Brief von Preussler d. d. 6. April. für Billat wegen
im Übersendung des Auftrages wegen und einige ganz
Forderungen auf diese Briefe mit der folgenden Post.

April 14. H. Dr. Köthe in Alstedt sendet die Briefe ein,
und wünscht die folgende Briefe, die er für Briefe zu
geben wünscht, nicht entgegen zu nehmen, für Briefe
gleich in über meine Forderungen an den
2. April in welche ich mich verlor, was ich weiß, daß
" nicht ohne das für Abgang von der Universität
" die deshalb in Dorothea geschick."

cod. Brief an d. d. Dr. Köthe in Alstedt.

1, Übersendung des Briefes für die Jahre 1823-1828.

2, Bitte dem Herrn, auf im Falle nicht Abgabe,
jed nicht entgegen zu werden. Delle ist abzugeben, so
wird es sich nach ein mal zum Grundel vorläufig
bestimmen, welche dann über die zu bestanden Kopf,
wegen besagten Punkte.

cf. 18. März. a. c. cod.

H. Paul ausmann Wilhelm Göring in Olden-
leben meldet seinen Austritt aus dem Verein
d. d. 9. Apr. wegen über die Briefe, und
übersendet sein Diplom zurück.

April 16. H. Prot. Monnard in Lausanne schreibt d. d.
Nov. 1826, daß er dem Verein beitreten und
Nachricht geben wollen über die bei Lausanne geschickte,
von Götting mit denjenigen des Tombes gar-
nies de d'aller, die täglich dort geschickte sind,
zu.

Nun der Brief ist durch die folgende Gelegenheit
von Lausanne nach Frankfurt, dann nach Ber-
lin, dann zurück nach Frankfurt und jetzt ist
die d. Briefe an mich zurückgekommen. Gleich über
Sendung einiger Briefe in Paris angekommen.

cod. Antwort an H. Prot. Monnard. Übersendung
des Diploms als Mitglied mit dem Briefe.

1, daß das festsitzende Mitglied sei, mit
er die Befreiung durch die jährliche Beiträge d. 1/2
für den Londoner und die Ley. Das Briefe
mit seinen einige sendenden Briefe für die
die anrufen können.

zyl. Briefe zum Einmal zu besorgen gegeben.
 ed. zyl. Dr. C. Iken in Bremen Dipl. aufgesetzt
 als ordentlich Mitglied des Theol. Rind und
 ed. Briefe zyl. Ludwig Dindorf in Leipzig. —

April 17. zyl. Dr. Philol. Patock in Jalta, als ordentlich Mitglied
 aufgenommen.

April 18-23. Briefe nach Berlin.

Apr. 21. Brief bei zyl. v. Maslow, Gutmayssal, zu die Sammlung
 der Anzeigen zu geben. Dieser wird gegenwärtig zyl.
 von Maslow die Kaspiel mit gestellt, das der Posten der
 Anzeigen zum Fortschritt zu erlangen wollen.
 Es ist der Meinung, es ist gefasste Bräu, auf dem
 ist die Dialekte nicht häufig abgelesen sind, und will
 in der folgenden Ausgabe mit dem Aufsatz, selbst übertragen.

ed. Brief bei zyl. de Wegow, Part., der die Mängel beschreiben
 hat, welche bei Naxel (Ascanaly) gesunden
 sind. Es sind sehr alte von Alben, Agri von 17
 quadratisch in zyl.

April 26. zyl. Konstantin Drenker Schrift d. d. 17. April
 dass er unge seine vier Laugen für angesehene der Schrift über
 die von literata vgl. habe. Es wird an die Dr. Hoff
 in der Anweisung nicht übertragen. Von demselben Brief
 an mich mit der Aufsatz, das das d. 27. in f. Oberlauf.
 Altkönig von beschreiben, das die wickel unter dem Ende
 von Stein (D. 35) geschrieben sei. Es bildet ein neue Schrift
 Anzeigen seiner D. E. Altkönig.

ed. Brief von Prof. a. a. in Moskau an die Kaiserin
 Briefsendung d. Diplomat d. 18. März 1828.

ed. Brief von zyl. D. d. v. Giller v. Mitterberg
 1. Es wurde der Vorrede der Pastor Neeyer in De
 leben, einen Theaurus, aber der kleinen Stelle
 nicht über Quom. Aufz. für die geordnete sind und nach
 sind einige bib. lit. Gegenstände, die den 14. May, wo die
 Anweisung sein wird auf demselben

2. Schrift dem Beginn mortis causa ungenügend
 ed. zyl. Prof. Diebrot in Stettin dankt für die Auf
 nahme und bittet um das Anz.

April 26. zyl. Prof. Nobbe sendet ungenügend für die Notizen
 über die Platonianer gesucht und bittet um die Arbeit
 zu sein, und in lat. Ausgabe mit Diderichs Hand
 Schrift an zwei Stellen und Varianten.

April 27. zyl. Ruff überträgt für den Beginn ein Programm
 der Schrift Altkönig.

4 1/2 zyl.

64

L. Briefe d. 230.

May

May 1. Brief vom Altkönig Wiedemann. Briefsendung
 des Diplomat nach ungenügend für die Anz. vom 15. März 1828.

May 4. Der Dr. Schmidt in Göttingen ist mit d. d. 2. May
 dass er das Direktorium in Göttingen übergeben
 und alles für sie nach zyl. Dierichs Friedr. Alberti
 in Göttingen um Diplomat als dirigierende Mitglied
 ist

3 1/4 zyl.



7, dasjenige von Statuten sollen das selbe Mini-
strium nochmal im Hofstaatsrat geboten werden
und der Provinz und Abtheilung des Protokolls
enthalt

Mai 14.

Erst an Spitz in Metzlar Brief den 14. d. d.
Begehr. Auflosung. Dort im Directorium zu sein,
die und Uebertragung sind General. Aufs. 11, u. 1.
zahl II Band, welcher er noch nicht erhalten hat.
auf Auflosung, sey nachträglich wegen des Corpus
scriptorum zu erklären, da seine Bezeichnung
in Betracht der Bezeichnung nicht eigentlich sein soll,
den sein nicht.

ead.

- Brief an Prot. Lassen in Kopenhagen.
- 1, Gedacht für meine Formulare zum Mitgliede des
Westen Art. Gesellschaft.
 - 2, Gedacht, daß für die Job. Bibliothek für
gegen 100 z. d. v. Posten Bücher eingekauft
werden, die ich für die Vogelzucht kaufen
wollen.
 - 3, Gedacht, daß der 2. Bd. des Aufsatzes ebenfalls
auf diesen Betrag erfolgen würde.
 - 4, Bitte von den Post. Altkassen zu reinigen in
Abzählung mit zu übergeben.

ead.

Die auf den heutigen Tag angekündigte Einsetzung der
Commission für die Ausgabe des Corpus scripto-
rum war dadurch im wesentlichen geschehen, daß die
unseren Mitglieder der Commission sich schriftlich
an den Vorstand mit ihren Vorschlägen zu
wenden sollten. Es wurde diese Beschlüsse, eine
bloße Einsetzung der Redaction angeordnet,
den die Vorarbeiten zu erledigen und bestimmt,
daß der Vorstand sich sodann reflexion
sollen nach diesen in Vorhandlung des Corpus
scriptorum beschäftigen, und welche von
den noch zu entscheiden waren.

Corpus script.

17. 5. Jun.

Mai 15.

Aufstellung des Diploms als Frau mit
der für die Provinz Land wüste wüsten
bei der Aufhebung der Localität u. d. d.
nützlich zu sein aufgeführt werden.

I.)

- Namensliste
- 1, zgl. L. A. v. Danckelmann in Querfurter
Kreis zu Coderleben (?)
 - 2, zgl. L. A. v. Munkhausen vom Göttinger
Kreis Mansfeld 1. Kreis d. d.
 - 3, zgl. L. A. v. Krosigk im Saalkreise in der
Plitz.



Mai 16. Brief an Dr. Wagner in Schlieben in Eng. auf den
Vorstand anzu.

1. Bitte solche Männer wie Nr. 1 und 2. lieber
zu ordentlichen Mitgliedern gratis, als zu Ehren-
mitgliedern zu ne unehren, die Ehrenmitgliedern
bis jetzt nur sehr wenige sehr Personen waren,
und beide allenfalls noch zu wirklichen Mitgliedern
zu ne unehren können.

2 Bz. 67.

cod. Hl. Dr. Hen sprach aus Aufsicht haben d. d. 13.
May, daß dort die sogenannte Dyckstraße, ein
muss wieder. Altes Leben waren, was über es das
Borromi unsere Nachhilfe geben wollen.

cod. Brief an Johann Dr. Brönneberg in Hannover, über
findung der Diplomatensammlung das letzten Herbst
II Bd. Das Buch: weil es die früheren Bücher
noch sehr beschränkt waren.

Mai 16. Brief an den Gutsbesitzer Fr. Becker in Gotha.
Nachricht, daß die Commission zur Ergänzung
der Bibliothek für den sehr vorläufigen Zweck
Bildungen in Betracht der Vorlage erbracht das
Kon. Am besten würde es sein, wenn das
Königliche die Sache annehmen, um die Mittel
beitragen zu können. Notwendig ist eine
Komm. Notwendig ist eine Kommission
für die Sache.

Wörterbuch

1) für einen Platz der vollständig zu drucken
und für den die geben es, das es in für eine große
den Schriftsteller mit dem Namen. Nicht soll
den die unsere Bestimmung erlangen.

2) für die von al ordentlich Mitgliedern mit dem
Ausgaben für das Archiv zu geben, was es
noch nicht fällt.

3) für die Länge nachricht von uns über die
Sache und die Bildung der Kommission. Bitte um
einige Adressen auf. geben. Nicht soll.

Mai 17. Specialversammlung der Mitglieder in Göttingen.
Der Vorstand trägt vor:

1) die von dem Namen zur Ergänzung der
Bücher zu drucken im Göttingen, über den
Bücher (Nr. 13. Mai 1828) mit der Forderung
des letzten Dr. Münch zu einer
allein sehr vorarbeiten und endlich noch zu
Göttingen das Adressat vorarbeiten, unter dem Namen:



Mai 28.

Präsident, Empfang von

28. Mai.

In der frühigen Präsidentschaft, Empfang von
zu ordentlichen Mitgliedern zu nennen.

- 1.) 1. der Herr v. Hill von Litzschbach; Herzog,
Herr v. Hill zu Halleiz
2. H. Franz Adler v. Rossborn und Wolff-
berg in Heysenmark.
3. H. Zahlbruckner, Privat. Dr. Dairhol.
Lepidol. des ~~Herzogs~~ Herzog. Johann
- 2.) Vortrag in Betreff der Kommunikation der
Vorstreit der Provinz, wenn es in seinen
Wohlfahrten stehen und d. auf d. gegen vollen,
auf Bitte um die Sache nicht z. Vorstreit. Und,
es in Überlegung genommen.
- 3.) Bestimmung, dass dem vom vollen Provinz von
H. v. Hoyer des Hof. mit vollen. So am,
platz des Hof. auf Kosten des Vorstreit ges,
Lithographie werden sollte.

30. Mai.

Überprüfung.

- 1.) der Acten vom Jahre 1824 und:
- 2.) das Protocoll vom 28. Mai. H. v. d. Hof.
- 3.) meine Aufklärung Schreiben in Privatangelegen,
gründlich und davon das Vorst. d. d. 26. Apr.
a. c. f. l. von. und
- 4.) das Aufzucht auf einem Aufw. Schreiben
des Ministers d. d. 19. Mai 1828, und:
- 5.) das Schreiben, worin der H. v. Hill in die Pro-
tation H. v. Hill v. Weimar auftritt, an das
Präsidentium mit Überweisung davon, was dabei zu
H. Hill zu tun.

q. 15. Jun.

Mai 29. Aufklärung des H. v. Hill, Privatdozenten
in Halle der ordentlichen Mitglied des Vorstreit
und der Kommunikation des H. v. Hill. So
interimist die Panegyrici veteres und d. d. d.
copie

corp. script.

Mai 30. Aufklärung Schreiben an den Minister von Friedrich
in Weimar in Betreff der Schulung zu anti-
quarischen Manuscripten in Großherzogth. Weimar
Lithographie und Überprüfung an d. d. d. d. d.
plumet als Hof. mit gleich und des Hof. d. d.
29. Mai.

Privat, v. d. Hof. v. Hill. K. v. Hill,
Lithographie des Hof.

H. Hill



June 3. Brief von H. G. H. B. König in Meßburg.
Bitte das Hofamt zu den Localitätssachen, welches
vorgeschrieben, ungeachtet der für die
Lohnung.

June 4. Übersendung der Localitätssachen nach Auftrage,
ob es dort nicht ein Directes. gründen wollen.

June 5. H. G. König in Meßburg. v. Veltheim fordert das Hofamt
an den Großfürsten von Weimar, in welchem
die letzten Proben der Weimar gegeben werden.
Mündlich zum Nachtrage zu sein.

am 15. Juni. Das in Weimar beschriebene
an P. G. H. v. Weimar ganz nicht ab,
weil das ganze Hofamt nicht mehr
zu gründen und mit gelande werden soll.
Am 20. d. G. H. bald darüber steht.
(op. 13. Jun.) 17. Mai. a. c.

cod. Separat = Vorstellung von mir an die Minister
von Altenstein.

1) Gedächtnisse, unter denen in den Teil nach
Dorpat ablesen werden.

2) Bitte auf in d. d. univ. Abtragung der Vor,
wie nicht notwendig zu lassen. sondern wo möglich
auf den in Wilhelm in Rossleben, oder, wenn
dieser nicht kommt, den Dr. Lorenz in Dresden,
für die Vorrichtung angefallen. (Einfach in
einem Nebenbesuche von mir an die Minister
in Weimar) und den Lord. Begner und möglichst
zu unterstützen.

cod. H. G. Landgraf Pasell in Zeitz dankt für die
in d. d. Hofamt ablesen der Hofamt und
wie nicht notwendig zu lassen. sondern wo möglich
auf den in Wilhelm in Rossleben, oder, wenn
dieser nicht kommt, den Dr. Lorenz in Dresden,
für die Vorrichtung angefallen. (Einfach in
einem Nebenbesuche von mir an die Minister
in Weimar) und den Lord. Begner und möglichst
zu unterstützen.

June 6. Übersendung der unter d. 5. Juni beschriebenen Sachen,
nach Vorstellung an die Minister in Dresden der Vor,
nicht mit 3. Anlagen.

1) ein Mitglied der Hofamt. für die Vorrichtung
der Hofamt nach Halle.

2) Brief Localitätssachen

3) Brief Abschrift der Einsetzungsprotokolle
der Hofamt der Hofamt der Hofamt der Hofamt

5. Juni a. c.

cod. Das Hofamt der Hofamt, für die Vorrichtung und
nach Hofamt der Hofamt, welche univ. wieder zu sein
für die Vorrichtung, wird beschreiben und Hofamt
eingewandert sein sollen. Es werden die in d. d. Hofamt
des Hofamt nicht bei unter den Hofamt aller d. d. Hofamt
des Hofamt in der Hofamt, in welchem Hofamt der Hofamt
wofür sind und zum Teil in Hofamt der Hofamt
wofür. Hofamt der Hofamt. Hofamt der Hofamt.
univ. Hofamt der Hofamt. Hofamt der Hofamt.
und Hofamt der Hofamt der Hofamt. Hofamt der Hofamt.
Hofamt der Hofamt der Hofamt.

in H. G. H. v. Weimar.

Altenstein

Nr. 551-552



Juni 7.

Reponitur das Präsidium an die mit der Nieder-
schung der Urkunde mehren Gebäu den durchtragung
Loudun. Burre:

1) um die in Urkunde vorkommt noch zu erhalten sind,
möglicht zu erhalten und an das Präsid. abzu-
liefern.

2) um auf Achtung zu geben, ob sich bei weiteren
Grundgraben dergl. Alterthümer finden

3) ob sich alte Grab, oder andere Inschriften u dergl.
Basreliefs auf dem Mittelalter finden.

69

cod. dje. Landrat von Ronnenberg in Delitzsch dankt
für seine Aufmunterung als Ehrenmitglied und dass
spricht die Aufmunterung des hiesigen Kreisraths
nach der Localität, Thron zu befragen.

cod. Bericht an die Provinzprocurator Strauß in
Schneeberg. Nachweis wegen der Galtstreu
Bau (cf. 22. Mai)

cod. Bericht an dje. Landes Sturz wohl Diplom
als Ehrenmitglied, und Bitte bei der Copie script.
persönlich Hand zu leisten, und seine Anwesenheit
muthmaßen zu befragen.

Juni 8.

dje. Landrat. Bergner überreicht 2 Blätter von
seinem Handwörter. Tab. 1 & 2 vom 1. Theil des
dritten Bandes ist angeführt zum Be weise, dass auch
gute Handwörter existiren und dje. Angehörige der
hies. Handwörter, besonders durch Aufnahme der
mehrerer Tafeln für die d. Wörterbücher, was sich
in Gegenwart der Angehörigen zu wünschen sein würde

45 1/2

cod. Der Land. Duffe überreicht die Urkunde der Provinz
in alten germanischen Sprache aus dem Jahre und was
spricht die größte Achtung zu geben auf alle Alterthümer,
die d. d. Alterthümer der Gebäu den vorkommen könnten.

cod. dje. Minister v. Fritzsche in Weimar.
1) Dank d. d. 3. Juni 1828 über seine Aufmunterung
Ehrenmitglied der Provinz, und schreibt, dass die
Anwesenheit der Provinzgräber bei Vogelberg ein
Anspruch in die Weg geleitet werden sollen, spricht jedoch
2) um Abfertigung des Besuchs von dem Provinzgräber von
Weimar Carl August v. Lottmann Bescheid an die
Provinzgräber. Landrat von Ronnenberg als Landrat Coligny bei
Loudun d. d. 3. Juni 1828 (Nr. 528/1) wünsch die Natur
nicht geschildert, und wünsch die Naturgeschichte der
Landrat und der Provinzgräber möglichst geschildert werden
da sie in Urkunde vorkommt, und bei der Provinzgräber
mit den Grundrissen der Provinzgräber am Altkönig
getroffen werden.

allroyin. Dantling Nr. 552-561.

2. Hft.

offizier Nr. 160.

Juni 10. H. Dr. Wagner spielt wieder eine Rolle mit allerhöchster
wollen 5000 Pfund, wofür er schon 1828 in dem
1828 dinsten letzten Hauptverhandlung er unweit der
des sächsischen Landes in Sachsen und Preußen,
Präsidenten der Provinz, in welchem er meine Erklärung an
Mündl. von Präsideo vorgelegt.

Juli 11. H. Dr. Rothe in Berlin, unter
Hilf mit den Gesandten der Landrath. Offizier
wünscht, daß er die Befehle der Provinz in
der Localität vorgelegt und darüber
wird.

Juli 13. Frau Dittmanns Telle vor dem
Belast der Schramblchen Erste von
Jahre 1797 für 200.

cod. H. Dr. Huch in Neuchâtel
in der Provinz, daß er zwar nicht
wäre, die Provinz der Provinz zu
Conducteur der Provinz nicht
wäre gefunden zu sein glaubt.

Juni 12. H. Dr. Huch in Neuchâtel
Hilf mit den Gesandten der Provinz
wäre gefunden zu sein glaubt.

Juni 13. H. Dr. Huch in Neuchâtel
wäre gefunden zu sein glaubt.

Juni 14. H. Dr. Huch in Neuchâtel
wäre gefunden zu sein glaubt.

Juni 15. H. Dr. Huch in Neuchâtel
wäre gefunden zu sein glaubt.

cod. H. Dr. Huch in Neuchâtel
wäre gefunden zu sein glaubt.

cod. H. Dr. Huch in Neuchâtel
wäre gefunden zu sein glaubt.

Juni 17. H. Dr. Huch in Neuchâtel
wäre gefunden zu sein glaubt.

of. s. Juni

cf. 4. März a. c.

Belast.

2 1/2 Hft.

6

Julii 9. *H. Prof.* Laska in Kopenhagen schreibt, dass er für den
Christand in Mexico bei der Empfang des holländischen
Nichtbittlers Donk und die Antiquarische Anma-
len, Dr. Müller gelangt (cf. 8. Juli) für Laska
mit auf, in welche ich mich dortselbst in Albatros
nach dort zu unter suchen, vorsehen aber wenn möglich
auf die Opuscula zu kommen. Er wünscht nämlich, dass
der Major und Ritter v. Abrahamson sich sehr sehr,
diesem Gemalte habe und sich auf jene sehr sein Pro-
fess. Nova in inter. Nova.

Julii 10. Der Prof. Hesse in Ludolstadt meldet, dass er sich
für von ihm über Kälberburg bald fertig sei, und
bittet, dass der Land. Berger ihn über einige Prognos
dieser Art geben möge, was dieser auch überantwortet.

~~Julii 11. Hr. Carl August Berger überhandlung mit dem
Altkämmerer des Landtages. und ein~~
Protorat

Julii 12. D. Roux, Prof. des Dr. von Leipzig schreibt.
"Ich wünsche den willigen Vortheil von ihm an mich
"gewissenhaft, das Protorat mit Ihnen,
"gibt in dieser Weise Mexico zu über aufnehmen, mit
"Mengen an, und es sollte sehr zu wünschen,
"für meine besondern Nutzen sein mit zu sein
"bis zu den Einrichtungen zu bezogen, und die selben
"nein vollständig sein sollen an seinem Ort,
"um den Anhangen, durch die von an dem Lande,
"wie es sich hierin sein würde, zu sein."

Laybrot 3. 5. Juli 1828.

Friedr. Wolk

an den Präsidenten in
Königliche Pflanze Mexico zur Fortsetzung in
Altkämmerer in Platte

S. 10. Treubild von Antikaren gegeben.

ed. Hr. Landrat Baur überhandlung dem Mexico
zur Hinüberlassung aller alten Handlung und
nein Protorat, welche für die old Protorat
in dem alten Mexico zu dem haben müssen. Die
sind in der Weise der in dem Mexico, und dem
sich von dem Mexico, und dem Mexico, und dem
Mexico, und dem Mexico, und dem Mexico,
nein Protorat, welche für die old Protorat
in dem alten Mexico zu dem haben müssen. Die
sind in der Weise der in dem Mexico, und dem
sich von dem Mexico, und dem Mexico, und dem
Mexico, und dem Mexico, und dem Mexico.

ed. Praesidialconferenz
zu dieser Praesidialconferenz, was den zu Mitgliedern
von Mexico, und dem Mexico, und dem Mexico,
1. Der Dr. Bronneberg in Hannover, zum 15. Sept.
anderen Mitglieder

~~Altkämmerer. Antiquar.
Antiquar.
6. Sept. 20f.~~

Handwritten notes on the left edge of the page, including names like "Wolk", "Baur", and "Bronneberg".

2, der Stadtgerichtsdirektor Hoffmann in Hannover
sein Frau mitglied.

3, der Major og Ridder v. Abrahamson in Ko-
penhagen als ordentliches Mitglied.

4, der Landrath Lettau in Halle als der
ordentliches Mitglied sein zu laden.

Dann übergab der Secretair ein Exemplar seines
Berichts in Corduan gebunden zum Besten der
Grafen v. Weimar die zu senden mit dem
Billet in sein Protokoll in der Weimarschen
Landu. der Präsid. überaus das ungegessene
Verfahren als festgestellt.

18. Mai.

Juli 14.

Hr. Dr. Starke, d. p. Landrath, der die Diäten
in der Landstadt meldet, d. d. 12. Juli, dass er sein
Amt als Landrath zu demselben Tag aufgeben
und der ihm Landrath Hr. Starke in Mehlberg
dass das Diplom als Frau mitglied sein will.
Er trägt die dem Präsid. die das war, was
man von der Diplom befehlen solle.

Hr. Baron v. Veltheim antwortet, dass auf
sein zu langweiliger Landrath Starke die Diplom
als festgestellt sei, dass beide die Tage gemeinsch.
speziell bezeichnen müssen. (Diplom in 14. Juli nicht
geordnet.) Dient dabei mit der Bill. der Hr. Dr.
Starke zu erklären, dass der Präsid. sofort
auf auf sein Amt gehen.

Juli 15.

Landrath v. Lettau, Nr. 574-601.
auf Seite Nr. 167.

Hr. Dr. Wagner legt seine Gründe an die Tag,
dass er bleiben (was nicht der Fall ist) und sich
mit der Bill. mit aller Mühe und der größten
Ehrung vom Jahr 1828. mit einem belästigen
wäre.

ead.

Die Commission der königl. Gesellschaft
der Antiquaren. (La commission centrale de
la Société Royale des Antiquaires) de Che-
valier Abrahamson Präsident von Magnusson
Vizepräsident und Laus Secretaire schriftl.
d. d. 24. Mai 1828 ein Exposé über die
Bücher verfasst über die Jahre 1825, 1826 u. 1827.
Es enthält ein Verzeichniss, das 4 Bände A. D. L. A.
enthält und 2 der Vorarbeiten mit hat,
die alle in der Expedition waren, und die
d. d. 15. Juni in Namen der königl. Gesellschaft
gegeben. Der Königliche Nordische Oeder-
ort ist der Kab."

Diäten

$2\frac{1}{2}$ Sgr.



N. der Brief ist klar aus als Mitglied
des Königl. antiquar. Gesellschaft wichtig und
wird an den Herrn Adressat (Herrn) zugehen
sind auch mit Brief:

Hermød det Nordiske Oldskriftselskabs
Tidende October (8) und Tilæg
Nr. 8 af Hermød. So wie Einladung
für die der alt nordischen Literatur zum
Description auf Formanna sögur og
Sagnar der Naxsöfuru Islendinga sö-
gur, Scripta historica Islandorum
und Oldnordiske Sagnar. von der
Sagen zu Föret der 1. Bd. 1. Hft.

Lehrstuhl. Nr. 234.

Juli 18. H. Dr. Schmidt in Meiningen hat den
Bergner kauft, über den Herr, d. H. H. H.
und hat, daß von Herr. H. H. H. H. H.
Mitgliedern zu Herr. H. H. H. H. H.
Läng kommen werden. Auf Brief an
antiquarische Sammlungen zum Verkauf an.

Juli 19. Brief an Dr. Bronnenberg in Hannover mit:
1) Diplom als Mitglied für die
2) Diplom als Honorarmitglied für den
Herrn Philipp August Jelland.

ed. Über sendung des Diploms als ordentliches Mit-
glied an H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
12. Juli a. d. als Einladung zum Herrn in
für die H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
Bitte um für die H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
1. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.

ed. Brief an H. Major und Ritter v. H. H. H.
H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
Oldskriftselskab in Kopenhagen.
1) Über sendung des Diploms als ordentliches
Mitglied.

2) Dank für den Brief vom 24. Mai
1828. mit dem Nachsatz, daß die Briefe für
die Islandische Bibliothek bald anfol-
gen sollen.

Juli 20. H. Dr. Dr. Kästner in Bielefeld, hat
den Herr in Guben und hat den
für die Herr in Guben über sendung des Briefes
über die H. H. H. H. H. H. H. H. H. H.
neue Expeditionen abgedruckt werden.

Juli 21. Hr. Dr. Wagner in Berlin hat meldet, dass er an
den Prof. Nitoch in der Auffassung des großen
Systems der menschlichen Natur und der menschlichen Seele
mit ihm in gewissen Punkten übereinstimmend
Kopfschmerz sind. Er hat auch bemerkt, dass
das ihm nicht will, dass er zu machen. Er
hatte selbst im Ausland.

2.) Melchior xx, Hr. Dr. Medic. ist nicht wieder
genau vorüber. Mitglieder aufgenommen sind
und

3.) Bitte um mehrere Blätter zu diplomieren:
"wäre nämlich der Prof. Kupfer Blatt, auf dem
die Buchstaben von A bis Z in der Ordnung
wie sie in der Natur sind, auf einem einzigen Blatt
stehen."

Nb. d. 1. Der Hexagramm ist eine von Wolff,
in der Hr. Prof. Nitoch, Hr. Dr. Weber, und
dieser Gesellschaft Meckel hat nicht in irgendeiner
Ordnung, von einem großen, mehr die der Zeit
von großen Teilen der Welt überträgt.

207. 67.

manuscripte Nr. 8.

cod.

Hr. Professor Dr. J. D. Henke in Gießen hat
sich zu dem Manuscript: *Noti Gordii de
Solubis*, d. i. gründlicher und vollständiger Natur,
die von dem Hexagramm der Quadratur und dem
Wortung der evangelischen Prediger etc. im Jahre
1624. Die ist in der Handschrift von dem
Herrn Dr. Martinus Smiglecius
geschrieben von dem Prediger Johann Witten-
dorf in Göttingen, welcher alle Martyrer der
17. April 1629. d. 26. März nach zweijähriger
Gefangenschaft freigesetzt wurde. Es ist von
dem gläubigen Henke von Worms über-
lassen, gegen die Hexagramm die eine gewisse
Abhandlung davon zu schreiben.

2.) Das selbe Blatt im Besitz von Johann
Ling von Gießen hat in der Hand. Auch
hat in der Hand von Worms und:

3.) Das ist noch länger als die Hexagramm.

Juli 23. Hr. Carl Schreiber, Collaborator des Waisenfürs
in alle Teile im Auftrag der Fürstlichen Regierung
von Worms

Juli 24. *Transferral confession.*
1.) der Vorbericht zeigt an, dass er selbst bestimt, im
Hauptteil der Handlung. Die in der Handlung.



zu die Bitte des Hrn. Secretarius des Hofes zu sein sollt im
Feldzug die für die Kriegswunden zu sein sollt im
Hrn. Vicepräsidenten Dr. Weber vorgelegt, in welche Weise
ganz die Decretale des Secretarius in der Provinz
zu verwalten bis die Hofe Ministerium in der Provinz
mit dem Hofe: zu dem neuen andern großen Jahre wird
dies werden sollte, die Hofe Verwaltung des Hofes zum Hofe
für die Hofe der Verwaltung zu sein sollt.

Erlass Nr. 235.

Jul 25. Hrn. Vizepräsidenten Anton Albin v. d. Hofe
zu dem Hofe der Hofe der Hofe der Hofe der Hofe der Hofe
Hrn. Vizepräsidenten Anton Albin v. d. Hofe
Hrn. Vizepräsidenten Anton Albin v. d. Hofe

Jul 26. Hrn. Wiggert in Magdeburg:
Hrn. Wiggert in Magdeburg
Hrn. Wiggert in Magdeburg
Hrn. Wiggert in Magdeburg

Abstand Nr. 168.

zu findet eine Abfindung über eine in der Hofe der Hofe
Hrn. Wiggert in Magdeburg
Hrn. Wiggert in Magdeburg
Hrn. Wiggert in Magdeburg

ad acta.

cod. Hrn. Wiggert in Magdeburg
Hrn. Wiggert in Magdeburg
Hrn. Wiggert in Magdeburg

Abstand Nr. 169.

cod. Hrn. Carl v. Tilling, Major der Armee und Hofe
Hrn. Carl v. Tilling, Major der Armee und Hofe
Hrn. Carl v. Tilling, Major der Armee und Hofe
Hrn. Carl v. Tilling, Major der Armee und Hofe

5 Hrn. Carl v. Tilling

zurück zu reuith.

Abstand ad acta

cod. Hrn. Wiggert in Magdeburg
Hrn. Wiggert in Magdeburg
Hrn. Wiggert in Magdeburg

Jul 27. Hrn. Dr. Wernsdorf Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Dr. Wernsdorf Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Dr. Wernsdorf Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Dr. Wernsdorf Hofe, der Hofe der Hofe

Jul 28. Hrn. Dr. Kühleberg Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Dr. Kühleberg Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Dr. Kühleberg Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Dr. Kühleberg Hofe, der Hofe der Hofe

Freiwille alter Thunax.
Nr. 605 - 607.

Jul 29. Hrn. Land v. v. Damm Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Land v. v. Damm Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Land v. v. Damm Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Land v. v. Damm Hofe, der Hofe der Hofe

1 Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Land v. v. Damm Hofe, der Hofe der Hofe

cod. Hrn. Land v. v. Damm Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Land v. v. Damm Hofe, der Hofe der Hofe
Hrn. Land v. v. Damm Hofe, der Hofe der Hofe

- Aug. 4. Sendung von Postcolom zur Coufession über
die Scriptores rerum Germanicarum.
- Aug. 5. Brief an den geistl. ratl. Henke in Dolder
heim. Nachtrag, daß ich mannschicht von Bistum
suet angewandt sei.
- cod. Brief an den geistl. Carl von Telling
in Danzig für Über sendung der Manuscripten von
Klösterhäuser und Tilleda.
1. Nachtrag, daß die mit über sendten Propositionen
und Fragen ihn nicht zugehört worden sollen,
sodass er wünscht nach Abweisung.
2. Auf Besprechung der Vorreden beige haben
- cod. Brief an den E. A. Köthe in Altdorf. Nach
richt man hat abgemacht. Sillich in Kötze zu beibringen.
Über sendung der Coufession protocol.
- cod. schreift an die agavere Mitglieder der Commission
für Abwicklung der Claviger mit Über sendung der
Coufession protocol über das Corpus scriptor.
(N. Die Namen sämtlicher agavere, welche das
Beschreiben und Sprung der Protocolle anstellen
sollen, sind mannschicht auf das Buch, ist
ist ihnen gemeldet, daß der Prof. Kruse die
Mittheilungen der Corpus scriptorum nach mannschicht
aus demselben April das selbe, auf in Dorpat be
halten worden, bis ein neuer Antrags an seine
Hallen gewählt sein würde. Dieselben sind nach
sichem zu seiner Zeit bekräftigt worden. Die Namen
sind
1. Thorlacius (mit Fin Magnusen) in Copenagen.
2. v. Eckher in Zurich Prof.
3. Prof. Hock Nobbe in Leipzig.
4. Couvrot. Altenburg in Soltenfingen.
5. Dr. Dilthey in Darmstadt.
6. H. Dr. Wilhelm in Kl. Rosleben.
7. Doctor Weichert }
8. H. Prof. Doffmann } in Grimma.
9. H. Dr. Wunder }
10. H. Prof. Korb }
11. H. Dr. Doctor Schirlich in Nordhausen.
12. H. Dr. Schirlich in Weptar.
13. H. Dr. Siebelis in Bautzen.
14. H. Dr. Darnall in Salzwedel.
15. H. Dr. Friedemann in Braunschweig.
16. H. Dr. W. Dindorf in Leipzig.
17. H. Prof. Arcklbauch in Frankfurt.
18. H. Dr. Lorenz in Halle.
19. H. Dr. J. Lindner in Leipzig.

- 20, H. Prof. v. Orelli in Zürich.
- 21, H. H. Jacobi in Göttingen.
- 22, H. Prof. Hiljeberg in Coppenhagen.
- 23, Dr. Zimmermann in Sarovstadt.
- 24, H. Landrat Leffner in Naumburg.
- 25, H. O. A. G. Spiller v. Mittenberg in H. H. H.
- 26, H. Pastor Niemeyer in Dedleben.

Aug. 8. H. Prof. v. Orelli in Zürich.

H. Dr. Wagner meldet, daß H. Prof. von Blumhagen auf Neudeck, Sommer zu Magdeburg, Mitglied des Vereins zu werden wünscht, und daß er augenblicklich von ihm werden ihm selbst zu schreiben (womöglich in der nächsten Zeit).

Aug. 10. H. Prof. v. Orelli in Zürich.

H. Dr. Wagner meldet, daß H. Prof. von Blumhagen auf Neudeck, Sommer zu Magdeburg, Mitglied des Vereins zu werden wünscht, und daß er augenblicklich von ihm werden ihm selbst zu schreiben (womöglich in der nächsten Zeit).

Aug. 11. H. Prof. v. Orelli in Zürich.

H. Dr. Wagner meldet, daß H. Prof. von Blumhagen auf Neudeck, Sommer zu Magdeburg, Mitglied des Vereins zu werden wünscht, und daß er augenblicklich von ihm werden ihm selbst zu schreiben (womöglich in der nächsten Zeit).

Aug. 11. H. Prof. v. Orelli in Zürich.

H. Dr. Wagner meldet, daß H. Prof. von Blumhagen auf Neudeck, Sommer zu Magdeburg, Mitglied des Vereins zu werden wünscht, und daß er augenblicklich von ihm werden ihm selbst zu schreiben (womöglich in der nächsten Zeit).

Aug. 11. H. Prof. v. Orelli in Zürich.

H. Dr. Wagner meldet, daß H. Prof. von Blumhagen auf Neudeck, Sommer zu Magdeburg, Mitglied des Vereins zu werden wünscht, und daß er augenblicklich von ihm werden ihm selbst zu schreiben (womöglich in der nächsten Zeit).

Aug. 11. H. Prof. v. Orelli in Zürich.

H. Dr. Wagner meldet, daß H. Prof. von Blumhagen auf Neudeck, Sommer zu Magdeburg, Mitglied des Vereins zu werden wünscht, und daß er augenblicklich von ihm werden ihm selbst zu schreiben (womöglich in der nächsten Zeit).

Aug. 11. H. Prof. v. Orelli in Zürich.

H. Dr. Wagner meldet, daß H. Prof. von Blumhagen auf Neudeck, Sommer zu Magdeburg, Mitglied des Vereins zu werden wünscht, und daß er augenblicklich von ihm werden ihm selbst zu schreiben (womöglich in der nächsten Zeit).

Aug. 11. H. Prof. v. Orelli in Zürich.

H. Dr. Wagner meldet, daß H. Prof. von Blumhagen auf Neudeck, Sommer zu Magdeburg, Mitglied des Vereins zu werden wünscht, und daß er augenblicklich von ihm werden ihm selbst zu schreiben (womöglich in der nächsten Zeit).

Aug. 12, H. Prof. v. Orelli in Zürich.

H. Dr. Wagner meldet, daß H. Prof. von Blumhagen auf Neudeck, Sommer zu Magdeburg, Mitglied des Vereins zu werden wünscht, und daß er augenblicklich von ihm werden ihm selbst zu schreiben (womöglich in der nächsten Zeit).

und bewirkt, das nicht, was wir für gewöhnlich
ist, sondern, das allerdings für demselben
wird.

Sept. 2. H. C. D. Wegner stirbt 1 1/2 Uhr, immer noch
mit dem Ansehen des Hrn. Max ist befallig.
Die obigen Aussprüche sind Hrn. Wegner
von Dorn und dem Hrn. Wegner von Dorn
die wenig kostspieligen Begebenheiten.

ead. H. Dr. Weber hat die Kommission der Dorn
für Uebernahme Dorn fallen zu.

Sept. 3. Uebergeben der Dornlung. Die ist vollständig
auf ein paar kleine Briefe und einen Antrag
den Friedl. Albrecht und einen Mägen.
Die Dorn, das diese Gruppen, sollen werden
Dornum zu schreiben da die Uebernahme, die
Dornum zu schreiben zu Uebernahme also in der Dorn
Dorn fallen zu befallig.

ead. Dorn Dr. Brönnberg in Hannover meldet
das er als Dorn. Mitglied von Dorn. Mitglied
ausgewählt zu sein.
In der Königl. Großbrit. Dornum. Dornum.
von Johannes Arnold Eduard Dornum in
Hannover (d. 28. Jul.)

zu den Dornum Dornum an der Georg Aug.
Universität zu Göttingen, Dr. Phil. fr. A. D.
d. d. M. Andreas Christoph Albert Dornum.
(v. B. Aug.)

ead. Dr. J. E. Dornum in Dornum. Waldock John
wirkl. Prof. Dornum Dornum Dornum
v. Spilcker, Dornum der Dornum und Joh. Dornum
Dornum, Dornum. Dornum. Mitglied zu Dornum
Dornum. Das Dornum befallig ist für Dornum.

ead. Dornum, das Dornum Dornum Dornum Dornum
alt. Dornum Dornum Dornum Dornum und Dornum in
Dornum Dornum Dornum Dornum zu Dornum.
Dornum Dornum, das Dornum allen Dornum Dornum
zu Dornum Dornum Dornum Dornum, und in Dornum
Dornum.

ead. Dornum Dornum ein Dornum Dornum in Dornum
zu Dornum und Dornum an Dornum Dornum.

ead. H. Dr. Wagner in Dornum v. 30. Aug. Dornum.
Dornum Dornum Dornum Dornum Dornum, das Dornum
Dornum Dornum Dornum Dornum, das Dornum
Dornum die Dornum Dornum Dornum Dornum.

Protokoll ad acta



intra muros sedis, et cum die forensi fieri ad corporis
recept. sanctissimam et in obsequium sedis, ob
quod est non tam sed in die forensi die forensis,
tota.

In die sub Proximo in gratia cum die forensi. In
Proclamatione ad forensi in obsequium sedis et in obsequium
corporis. In factis in obsequium sedis.

4. In die forensi. In die forensi die forensi et
in die forensi.

5. In die forensi. In die forensi, sed in
in die forensi. In die forensi in obsequium sedis
in obsequium.

Maximale

von. In die forensi A. BERGNE

R. O. Unter Soc. Hist. Thur. Sax. hoc mon.
proquit Mandatorum.

In die forensi. Et Tumulorum honorem.

Sept. 12. Abhandlung eines Diploms an den Hr. Schlicht in
Wetzlar der Universität Metz, d. 12. Sept.
dies ist meine Mitgabe.

Nb. Brief ist nicht noch künft sondern nicht repariert
in Paun etc. Bürger der Pörmgen ex reparandis wie das
passellon, wenn der Woxin ist nicht Canton will. Ko.

Aug. 16. Brief an etc. Pörm Nicomey in Deleben in Betreff
der Woxbindung der Theatruy antiquitt. German. für die
antwortet die Frage d. 14 dazuf, daß wir die mit dem
Bischofadel vorstehenden Briefen aufzuweisen werden muß,
Aun
24 In Betreff der Pörm der Corp. scriptt. auf zu führen,
die Briefen nicht ex von Valerius Maximus
(19. p. An.) fol. II, 6, 11.

By Medel einige Briefe findungen bei Kapl. Doct.

cod. etc. v. Lotteck dankt für die Diplom als Ehrenmitglied
in der D. Acad. (Brief für die Briefen nicht ad acta)

Aug. 17. etc. Rappin über sendet Hovedberetning fra det
Kongelige Nordiske Oldskrift-Selskab für 1826.
1827.

B. Professor.

Aug. 16. Brief an etc. Pörm Andreas an den Condart. Bergner mit dem Hof,
riß, daß er die Pörm auf seine für die Aufsicht zu befragen
wünsche.

cod. etc. Cond. Bergner über gibt dem Woxin zu bei Schenkung
in einer die Pörm geordnete vorstehende Pörm.

cod. der Abstraktion der Kirchenbuch sendet die Pörm in
4 geordnete Pörm in die Pörm in die Pörm.

Unvollst. Altkommun
Nr. 6.

Minuten d. 178.

1. } Andenken von Landgrafen Balthasar
2. }
3. }
4. }
} für die Pörm.

Aug. 17. etc. Prof. Meise bittet um Kapitul, wenn seine Abhandlung
über die die Pörm für die Aufsicht zu befragen
müsse. (Brief an Bergner.)

Aug. 19. etc. Pörm Kessel fragt an, ob seine Topographia
wohl angenommen werden können.

Aug. 19. etc. Dindorf in Köpzig dankt für die Diplom als Mitgl.
glied in der Pörm.

cod. etc. v. Gerning in Kronenberg am Taunus dankt für die
Diplom als Mitglied in der Pörm. Pörm. und
Micrographia. Diplom als Ehrenmitgl. der Pörm.
Museum an. (der Brief für die Pörm nicht ad acta)

cod. etc. Dr. Wagner antwortet auf seine Pörm.
in dem Woxin An die Pörm, in dem Brief die Pörm.
Über sendung mehrerer bei Kleinrosten vorstehende
Altkommun 40 St. Pörm.

Unvollst. Altkommun
Nr. 611-630.

Aug. 20. etc. Dr. Weber sendet 2 Pörm, die Pörm
den Pörm in Pörm.

24 für die Pörm auf die Pörm.
24 für die Pörm bei Pörm.
24 für die Pörm bei Pörm.

cod. auf die Pörm wird auf die Pörm.
alten und neuen Pörm in die Pörm
von Carl Kötter Naumburg 1822.

Unvollst. Altkommun
Nr. 48 u. Nr. 49.

Altkommun
Nr. 631-635.

Gorecker

Unvollst. Altkommun
Nr. 240.

1871.

Diplom Nr. 171.

Aug. 21. Hj. Dr. Schüritz in Wetzlar sendet:
 1) einen neuen wüchsigen Glanz in Form des Hirschkopfes
 zu Wetzlar.
 2) wieder, aber in Wetzlar ein durchsichtiges grünes
 Wasser.
 3) ein Hj. Gips. Dietz in Wetzlar ein Diplom vom
 17. August auf die Geographi Graeci bei Wetzlar
 corpus scripturae q. beschreiben, in Bezug auf welche die
 Schriftsteller zu sagen, von actus gewissfall ist.
 Aug. 22. Hj. Dr. Weber sendet ein Diplom vom Bruns L.
 Grafen v. Mansfeld v. d. 1607.

Diplom Nr. 12.

cod. Die gewünschte Ausgabe des Saal. aus dem alten
 Codex hat nicht statt finden von dem
 Cod. Berge.
 cod. Hj. Dr. Dilthey in Bonn sendet ein Brief
 19. Aug. 1828. Mitglied der Commission für
 die Elbe, die in der Provinz zu werden, in der
 rian, von Pedro Albinoraus oder in dem
 zu übersehen.
 2) die Beschreibung der Provinz des Saal. mit
 die Germania Caput et ab. Es ist ein
 zu verstehen gewiss. Die Provinz! Man
 die Provinz Antwort, falls dies in
 die Provinz und wird ganz
 die Provinz.

2871.

cf. Protocoll der Commission v. 3. Jan. 1828.

Schloß. Nr. 18.e.
Nr. 192.b.?

Aug. 23. 1) Protocoll für die Provinz in der
 2) Protocoll für die Provinz in der
 3) Protocoll für die Provinz in der
 4) Protocoll für die Provinz in der

Nicolaus Nr. 50.

Aug. 21. Hj. Cou. Beguer sendet ein
 ein auf die Provinz in der
 ein auf die Provinz in der
 ein auf die Provinz in der
 ein auf die Provinz in der

Aug. 25. Hj. Dr. Wagner in
 ein auf die Provinz in der
 ein auf die Provinz in der
 ein auf die Provinz in der
 ein auf die Provinz in der

e Kropf
widen
wien
Brid
für die
p.
uns
oaten
durch
f. d. d.
aufg.
u. An.
su
M
aufg.
bela
L. P. 3
y.
alho
i. Vor
822.
von
er
m. 46
ves
TZ
G.
el
Kro-
w
eung
y
y.
e ju
ade
auf
alt



2

115

VIII.

*Diarium des
Hüring. Sächs. Vereins
vom 18. Novbr. 1827. bis 28. Jan. 1828.*



Rep 17
Nr. 28

ARCHIV DER
MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

UAHW, Rep. 17, Nr. 28

